

IT-Spezialist:in (m/w/d) für den Bereich Strategische Informationssicherheit

Vollzeit/Teilzeit | Entgeltgruppe 10/11 TV-L | Standort: Hannover

Unser Team braucht Verstärkung!

Schützen Sie sensible Daten und kritische Infrastrukturen, prüfen Sie Anwendungen und implementieren Sie Schutzmaßnahmen - und leisten Sie so einen aktiven Beitrag zur Sicherheit unserer IT-Systeme.

Aufgaben

Im Detail erwarten Sie folgende Tätigkeiten:

- **Informationssicherheit aktiv gestalten:** Sie planen, koordinieren und steuern den landesweiten Informationssicherheitsprozess und sorgen durch Prüfung, Kontrolle, Überwachung und kontinuierliche Anpassung für eine verlässliche und nachhaltige Umsetzung.
- **Standards entwickeln und etablieren:** Sie initiieren, planen und koordinieren die Erstellung von Standards und begleiten deren Inkraftsetzung, um einheitliche und verlässliche Rahmenbedingungen zu schaffen.
- **Richtlinien gestalten:** Sie erstellen und aktualisieren die Leitlinien sowie die Richtlinien zur Informationssicherheit und entwickeln diese kontinuierlich weiter.
- **Informationssicherheitsmaßnahmen planen:** Sie erstellen und aktualisieren die Realisierungspläne für Informationssicherheitsmaßnahmen der Polizei des Landes Niedersachsen und unterstützen deren strukturierte und nachhaltige Umsetzung.

- **IT-Sicherheitsstandards im Blick behalten:** Sie überwachen die Zielerreichung sowie die Einhaltung von Normen, Standards und übergreifenden Regelungen der IT-Sicherheit in der Informationstechnik bei den Landespolizeibehörden, dem Landeskriminalamt Niedersachsen und der Polizeiakademie Niedersachsen.
- **Sicherheitsvorfälle analysieren:** Sie untersuchen sicherheitsrelevante Vorfälle von behördenübergreifender oder anderweitig erheblicher Bedeutung und tragen so zur Aufklärung und Prävention bei.

Anforderungen

Sie können sich bewerben, wenn Sie über eine

- einschlägige Hochschulausbildung der Fachrichtung IT-Management oder einer anderen IT-nahen Fachrichtung, wie z. B.
 - Medieninformatik
 - Verwaltungsinformatik
 - Medienwissenschaften
 - BWL mit Schwerpunkt Prozessmanagement
 - BWL mit Schwerpunkt Digital Administration and Cyber Security (DACS)

oder alternativ über einen

- Bachelor Professional in den Fachrichtungen Informations- und Kommunikationstechnologie sowie Informatik (anerkannt nach DQR/EQR Niveau 6)

verfügen.

Darüber hinaus benötigen Sie:

- Deutschkenntnisse der Stufe B2

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Für Fragen zum Aufgabeninhalt stehen Ihnen aus dem Fachbereich Dieter Feldschnieders (Tel. +49 511 8958-7210), für Fragen zum Auswahlverfahren aus dem Personalbereich Maarit Uhlenberg (Tel. +49 511 9695-1226; jobs@zpd.polizei.niedersachsen.de) und für Fragen zur Sicherheitsüberprüfung der Geheimschutzbeauftragte Benjamin Benkert

Wichtig für Sie zu wissen:

Für die Wahrnehmung der Aufgaben auf diesem Arbeitsplatz ist ein positiv abgeschlossenes Verfahren der erweiterten Sicherheitsüberprüfung (**SÜ 2**) nach dem Nds. SÜG erforderlich. Ihre Bereitschaft zur Durchführung muss ausdrücklich im Vorfeld erklärt werden.

Idealerweise bringen Sie mit:

- Qualifizierte Kenntnisse in Client- und Serverbetriebssystemen, Netzwerksicherheit sowie in der Umsetzung des IT-Grundschutzes nach BSI-Vorgaben
- Berufserfahrung im Bereich Informatik und/oder Informationssicherheit
- Ausgeprägte Kommunikations-, Konfliktlösungs- und Koordinationsfähigkeiten
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Analytisches Denkvermögen und strukturierte Arbeitsweise

Ihre Eingruppierung:

Je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen für diesen Arbeitsplatz erfolgt die Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 10 oder 11 TV-L**.

Über uns

Die Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen (ZPD NI) schafft als zentrale Dienstleisterin eine wesentliche Grundlage für die erfolgreiche Arbeit der niedersächsischen Polizei.

Im Dezernat 02 „Zentrale IT-Beratung“ bündeln sich fachliche Kompetenzen rund um IT-Themen: Es fungiert als zentrale Anlaufstelle für alle IT-Vorhaben der Polizei Niedersachsen.

Die umfassenden Beratungs- und Unterstützungsleistungen erstrecken sich auf zentrale Themen wie IT-Recht, Datenschutz, Informationssicherheit, Notfallmanagement, sowie Projekt-, Vergabe- und Lizenzberatung - stets praxisnah und bedarfsorientiert weiterentwickelt im Sinne der Polizeibehörden und -einrichtungen.

Ihr Dienstort ist das Polizeidienstgebäude in der Ahrensburger Straße 3, 30659 Hannover-Lahe. Die modernen Räumlichkeiten sind barrierefrei erreichbar.

Ihre Perspektive

Sie suchen ein persönliches und teamorientiertes Arbeitsumfeld mit festen Zuständigkeiten sowie interessanten Aufgabenbereichen? Sie sind offen für Neues, pragmatisch und möchten etwas bewirken? Wir auch!

Durch unsere Fortbildungsmöglichkeiten schaffen wir ein hohes Maß an Professionalität und qualifizieren unsere Mitarbeitenden fortlaufend.

Wir bieten Ihnen mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie“ einen familienfreundlichen Arbeitsplatz und ermöglichen Teilzeit.

Auch besteht die Möglichkeit, anteilig im Homeoffice zu arbeiten.

Sie erwartet außerdem ein umfangreiches Gesundheits- und Präventionssportangebot sowie regelmäßige Teamevents und Social Days.

Darüber hinaus profitieren Sie von 30 Tagen Urlaub, einer Jahressonderzahlung sowie einer betrieblichen Altersvorsorge (VBL).

Bewerbung

Werden Sie ein Teil der Polizei Niedersachsen und bewerben Sie sich noch heute vorzugsweise online über folgenden Link: www.karriere.niedersachsen.de/stellenangebote (Stellennummer **115260**).

Die Bewerbungsfrist endet am **12.04.2026**.

Aus technischen Gründen können lediglich Dateien im pdf-Format verarbeitet werden.

Sollten Sie bereits in der niedersächsischen Landesverwaltung beschäftigt sein, erklären Sie in Ihrer Bewerbung bitte das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte.

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Für Fragen zum Aufgabeninhalt stehen Ihnen aus dem Fachbereich Dieter Feldschnieders (Tel. +49 511 8958-7210), für Fragen zum Auswahlverfahren aus dem Personalbereich Maarit Uhlenberg (Tel. +49 511 9695-1226; jobs@zpd.polizei.niedersachsen.de) und für Fragen zur Sicherheitsüberprüfung der Geheimschutzbeauftragte Benjamin Benkert

Das ist uns noch wichtig

Im Sinne des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes engagieren wir uns für eine ausgewogene Vertretung aller Geschlechter in unseren Aufgabenbereichen. Vor diesem Hintergrund ermutigen wir insbesondere Frauen, sich bei uns zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerbende werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie aus Interessenwahrung bereits in Ihrer Bewerbung auf Ihre Behinderung oder Gleichstellung hin.

Bei Fragen steht Ihnen unsere Vertrauensperson für Menschen mit Einschränkungen, Frau Stefanie Jänicke, unter +49 511 9695-1038 oder schwerbehindertenvertretung@zpd.polizei.niedersachsen.de gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen zum Schutz Ihrer Daten finden Sie hier: <https://www.zpd.polizei-nds.de/download/73613>.

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Für Fragen zum Aufgabeninhalt stehen Ihnen aus dem Fachbereich Dieter Feldschnieders (Tel. +49 511 8958-7210), für Fragen zum Auswahlverfahren aus dem Personalbereich Maarit Uhlenberg (Tel. +49 511 9695-1226; jobs@zpd.polizei.niedersachsen.de) und für Fragen zur Sicherheitsüberprüfung der Geheimschutzbeauftragte Benjamin Benkert